

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

| | | |
|------------------------|------------------------------|------------------|
| Nr. 14 (9. Jg.) | 7. – 27. Oktober 2019 | 0,50 €uro |
|------------------------|------------------------------|------------------|



Liebe Schwestern und Brüder,

zurzeit erleben wir in unserer Kirche nicht nur eine große Unzufriedenheit, Unsicherheit, Unklarheit, sondern auch eine latente Orientierungslosigkeit. Die deutschen Bischöfe sind sich untereinander nicht einig, die Stimme des Papstes in Rom wird je nach Sichtweise des Einzelnen ausgelegt, die unsägliche Situation bezüglich des Missbrauchs kommt nicht zur Ruhe und immer wieder tauchen neue Fälle auf, auch in unserem Bistum. Viele Gläubige sind enttäuscht von ihrer Kirche, fühlen sich mutlos und verlieren ihre Energie. Sehr viele Christen tun sich ungeheuer schwer mit der Umsetzung der Synode, die Zahl der Gottesdienstbesucher geht rapide zurück und die Glaubensüberzeugung der Christen in unserem Land wirkt immer weniger.

Mir stellt sich dabei die gleiche Frage, die Petrus Jesus gestellt hatte als die Spaltung der Jünger offensichtlich war: „*Herr, zu wem sollen wir gehen?*“ (Joh 6,68a)

Unsere diesjährige Wallfahrt an das Grab des heiligen Wendelin will darauf eine Antwort geben. In elf Eucharistiefiern, sechs Wortgottesdiensten, mit einem musikalischen Akzent, dem Pilgergang des Wendelinus-Pilgerweges mit spiritueller Gestaltung und zwei Vorträgen, die geistlicher Natur sind, soll deutlich werden, dass unsere Wallfahrt darauf hin ausgerichtet und konzipiert ist, dass alle Generationen bedacht sind und die Vielfalt der Angebote in dieser Woche, die Möglichkeit bietet, im Gebet und in Zusammenkünften dem Herrn zu begegnen. Die Menschen unserer Tage suchen nach Antworten auf ihre vielfältigen Lebensfragen, die sie weder bei Google finden noch in Discountern kaufen können. Die Menschen brauchen in ihren unsicheren Lebensmomenten eine tragfähige und stabile Antwort, die ihnen Hoffnung und Zuversicht gibt, dass sich das Leben lohnt und dass es mehr gibt als das, was wir haben und sehen.

Ich glaube, der heilige Wendelin hatte für sich diese Antworten gefunden, indem er sich auf den Weg machte, um Gott zu suchen und letztendlich hat er ihn auch gefunden. Nicht, dass damit alle Fragen und Situationen gelöst waren, wohl aber hat er in seinem Leben erkannt, dass das Evangelium alle Antworten für die Menschen bereithält und eine Schatztruhe für den Menschen aller Zeiten ist.

Eine der schönsten Wendelin-Darstellungen ist für mich die mit dem Stab und der Heiligen Schrift in der Hand, wie sie sich auf dem Titelblatt des Pfarrbriefes und des diesjährigen Flyers findet. Die Heilige Schrift war sein Lebensbuch, war das Logbuch seines Lebens.

Im Anschluss an seine Frage gibt Petrus sich selber die Antwort: „*Du hast Worte des ewigen Lebens*“ (Joh 6,68b).

In der Verkündigung des Wortes Gottes, in der Feier unserer Gottesdienste, vor allem in der Eucharistie, und in den übrigen Wallfahrtsveranstaltungen soll dies immer wieder erfahrbar werden, dass wir uns auf den Weg machen, um mit Gott in Berührung zu kommen. Dabei spielt es keine Rolle, wo wir zu Hause sind, ob hier in der Stadt oder in den umliegenden Dörfern, oder ob wir von weit her kommen und lange Strecken auf uns nehmen.

Ich glaube, dass es sich lohnt, sich an den Wallfahrtstagen davon inspirieren zu lassen, Gottes Wort zu hören bzw. die Heilige Schrift selber in die Hand zu nehmen und sich von Gott überraschen zu lassen, was er für uns bereit hält. Ja, es sind die Worte ewigen Lebens. Es sind Worte, die mehr Inhalt und Gewicht haben als die Worte, die uns heute in der Werbung und zu allen möglichen Bedürfnissen angeboten werden. Es sind Worte, die uns reich machen und die unser Leben mit Freude und Glück erfüllen.

Ja, ich glaube, es lohnt sich, an dieser Wallfahrt teilzunehmen und Menschen zu begegnen, die Gott suchen.

Ja, ich glaube, es lohnt sich, zur Wallfahrt zu kommen, um sich im Glauben stärken zu lassen.

Sehr herzlich lade ich Sie zu unserer diesjährigen Wallfahrt ein und freue mich über jeden, den ich sehen werde. Nehmen und gönnen Sie sich die Zeit und feiern Sie mit uns. Erbitten Sie die Fürsprache und den Beistand des heiligen Wendelin für Ihre Sorgen und Anliegen und schauen Sie auf sein heiliges Leben, damit auch Sie Gott für Ihr Leben finden, das durch seine Worte geheilt werden kann.

Ihr Pastor



GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 7. – 27. Oktober 2019

Montag, 7. Oktober – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 8. Oktober – Dienstag der 27. Woche i.Jk.

Urweiler 15.00 h Seniorenmesse

Hospital 15.30 h Ökumen. Erntedankgottesdienst im Mariensaal

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 9. Oktober – Mittwoch der 27. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Ev. Stadtkirche 18.00 h Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst

Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 10. Oktober – Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

18.30 h Hl. Messe

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 11. Oktober – Hl. Johannes XXIII.

Basilika 18.00 h Gebet für die Partnergemeinde Tjumen

18.30 h Hl. Messe

Samstag, 12. Oktober – Vorabend des 28. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

Urweiler 17.00 h Rosenkranzgebet

17.30 h Vorabendmesse

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse

Remmesweiler 19.00 h Vorabendmesse

Kollekte für die Heizung

Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

Winterbach 10.30 h Hochamt

Basilika 10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzandacht (kfd)

Basilika 18.00 h Heilige Messe

| |
|---------------------------------|
| Kollekte für die Heizung |
|---------------------------------|

Montag, 14. Oktober – Montag der 28. Woche i.Jk.

WND St. Anna 15.00 h Seniorenmesse im Pfarrheim

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 15. Oktober – Hl. Theresia von Avila

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 16. Oktober – Hl. Hedwig

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Basilika 18.00 h Eucharistiefeier zur Eröffnung der Wallfahrtswoche und Enthüllung des Schreins, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika

Winterbach 18.30 h Hl. Messe

Donnerstag, 17. Oktober – Hl. Ignatius von Antiochien

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet

10.00 h Hl. Messe

Basilika 10.30 h Wortgottesdienst mit den Bewohnern der Lebenshilfe St. Wendel

15.00 h Pilgeramt mit den Fußwallfahrerinnen des KDFB St. Wendel und der Frauengemeinschaften, musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Winterbach

Basilika 16.30 h Führung

Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Basilika 20.00 h Festkonzert mit dem Kammerchor Gaudeamus

Freitag, 18. Oktober – Hl. Lukas

Wendelskapelle 9.00 h Treffen der Vorschulkinder der KiTas der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel und Pilgerweg zur Basilika

Basilika 10.00 h Pilgeramt

11.30 h Wortgottesdienst mit den Vorschulkindern der KiTas der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

15.00 h Pilgeramt mit Krankensalbung, anschl. Bei-

sammensein bei Kaffee und Kuchen im Cusanushaus

| | | |
|----------|---------|------------------------------------|
| | 16.30 h | Führung |
| Bliesen | 18.00 h | Rosenkranzandacht (Liturgiekreis) |
| Basilika | 19.00 h | Abendlob mit dem Taizé-Projektchor |

Samstag, 19. Oktober – Vorabend des 29. Sonntages im Jahreskreis

| | | |
|------------------|---------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Basilika | 10.00 h | Pilgeramt mit der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn und den Räten der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel |
| | 11.15 h | Pilgersegen und anschließender begleiteter und gestalteter Pilgergang des Wendelinus-Pilgerweges in St. Wendel |
| Urweiler | 17.00 h | Rosenkranzgebet |
| | 17.30 h | Vorabendmesse |
| WND St. Anna | 17.30 h | Vorabendmesse |
| Basilika | 18.00 h | Gottesdienst mit den Firmlingen, musikalisch mitgestaltet von der Gruppe „Aufbruch“ |
| Bliesen | 19.00 h | Vorabendmesse |
| Niederlinxweiler | 19.00 h | Vorabendmesse |

Kollekte für die Kirche

In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes

Sonntag, 20. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis

| | | |
|------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Winterbach | 10.30 h | Hochamt |
| Basilika | 10.45 h | Pontifikalamt zum Patrozinium mit Abt Mauritius Choriol OSB (Abtei Tholey), musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft |
| Bliesen | 14.30 h | Taufe |
| Basilika | 18.00 h | Heilige Messe |
| | 19.30 h | „Meine schönsten Bibelstellen“ |

Kollekte für die Kirche

Montag, 21. Oktober – Hl. Ursula und Gefährtinnen

| | | |
|----------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Basilika | 10.30 h | Pilgeramt mit Prof. Dr. Hans-Georg Gradl (Theol. Fakultät Trier) und den Priestern sowie den Ordensleuten |
|----------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|

| | | |
|---------------------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| | 15.00 h | Pilgeramt mit Ehejubilaren und Einzelsegen für die Ehejubilare und der Pfarreiengemeinschaft Freisen-Oberkirchen, musikalisch mitgestaltet von dem Projektchor Freisen-Oberkirchen |
| | 17.00 h | Wortgottesdienst mit den Kommunionkindern. Pilgerweg mit Stationen zur Wendelskapelle |
| Niederlinxweiler Basilika | 18.30 h | Hl. Messe |
| | 19.30 h | Festvortrag mit Ministerin a.D. Annette Schavan zum Thema „Christen und die Kraft zur Erneuerung“ |

Dienstag, 22. Oktober – Hl. Johannes Paul II.

| | | |
|----------|---------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Basilika | 10.00 h | Pilgeramt mit der Pfarreiengemeinschaft Marpingen, musikalisch mitgestaltet von den Kirchenchören Urexweiler-Alsweiler + P. Karl Schacherl OSFS |
| | 15.00 h | Pilgeramt mit der Pfarreiengemeinschaft Heusweiler, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Holz |
| | 16.30 h | Führung |
| | 18.00 h | Feierliche Vesper und Verhüllung des Schreins, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika |

Mittwoch, 23. Oktober – Hl. Johannes von Capestrano

| | | |
|--------------|---------|------------------------------|
| WND St. Anna | 18.00 h | Rosenkranzgebet im Pfarrheim |
| Winterbach | 18.30 h | Hl. Messe |

Donnerstag, 24. Oktober – Hl. Antonius Maria Claret

| | | |
|----------|---------|-----------------------------------|
| Hospital | 9.30 h | Rosenkranzgebet |
| | 10.00 h | Hl. Messe |
| Urweiler | 18.00 h | Rosenkranzgebet |
| | 18.30 h | Hl. Messe |
| Bliesen | 18.30 h | Hl. Messe Für eine Verstorbene |

Freitag, 25. Oktober – Freitag der 29. Woche i.Jk.

| | | |
|--------------|---------|-----------------------------------|
| Bliesen | 18.00 h | Rosenkranzandacht (Liturgiekreis) |
| Remmesweiler | 18.00 h | Rosenkranzandacht (kfd) |

| | | |
|----------|---------|---------------------|
| Basilika | 18.00 h | Betstunde (Kolping) |
| | 18.30 h | Hl. Messe |

Samstag, 26. Oktober – Vorabend des 30. Sonntages im Jahreskreis

| | | |
|--------------|---------|-------------------------------------|
| Basilika | 11.30 h | Rosenkranzgebet |
| | 15.30 h | Beichtgelegenheit |
| | 16.00 h | Vorabendmesse in polnischer Sprache |
| Urweiler | 17.00 h | Rosenkranzgebet |
| | 17.30 h | Vorabendmesse |
| WND St. Anna | 17.30 h | Vorabendmesse mit Firmung |
| Bliesen | 19.00 h | Vorabendmesse mit Kinderkatechese |
| Remmesweiler | 19.00 h | Vorabendmesse |

Missio-Kollekte

Sonntag, 27. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis/Tag des Ewigen Gebetes in St. Wendelin

| | | |
|----------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Winterbach | 10.30 h | Hochamt |
| Basilika | 10.45 h | Festhochamt mit eucharistischem Segen Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft |
| | 17.00 h | Eucharistische Anbetung |
| | 18.00 h | Festhochamt zum Abschluss des Ewigen Gebetes |
| Oberlinxweiler | 18.00 h | Rosenkranzandacht (Liturgiekreis) |

Missio-Kollekte



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

| | | |
|---------------|-------------------------|----------|
| 22. August | Herr Christoph Goetten | 44 Jahre |
| 7. September | Herr Wolfgang Landau | 46 Jahre |
| 11. September | Herr Hans-Jürgen Scheid | 61 Jahre |
| 15. September | Herr Horst Rauber | 76 Jahre |
| 16. September | Herr Uwe Müller | 56 Jahre |
| 21. September | Frau Katharina Zimmer | 92 Jahre |



Filmvorführung „Der Stein zum Leben“

Am Donnerstag, 10. Oktober 2019, um 19.00 Uhr, wird der Dokumentarfilm „Der Stein zum Leben“ in der evangelischen Kirche St. Wendel gezeigt. Hierzu lädt der Verein Christliche Hospizhilfe im Landkreis St. Wendel alle Interessierten herzlich ein.

Zum Inhalt des Dokumentarfilmes (RealFictionFilme): Gemeinsam mit Trauernden übersetzt der Steinmetz Michael Spengler Lebensgeschichten in Stein. Schritt für Schritt nehmen die Grabsteine Form an. Und in den Menschen wächst eine neue Verbindung zu ihren Toten - und zum Leben (Dauer des Films 79 Minuten).

Christlichen Hospizhilfe Saarland e.V.



Wendelinus - Wallfahrtswoche

Die diesjährige Wendelinus-Wallfahrtswoche findet vom 16. - 22. Oktober statt. Der Flyer mit den einzelnen Pilgertagen und dem Programm liegt diesem Pfarrbrief bei.

Herzliche Einladung!

Klaus Leist, Pastor

Neues Pilgerbuch erschienen

Mit dem heiligen Wendelin auf Gottes Spuren

Dieses Pilgerbuch will eine Hilfe geben aus dem Geist des heiligen Wendelin Gottes Spuren zu erkunden und den Weg zu ihm zu finden, damit er in die Herzen der Menschen treten und das Leben bereichern und erfüllen kann. Auf den 268 Seiten findet sich ein reicher Gebetschatz, den jeder für sich heben und in Besitz nehmen kann.

Erhältlich im Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel oder am Büchertisch im Eingangsbereich der Basilika während der Wallfahrtswoche. Preis: 5,00 €.



Meditative Pilgerwanderung im Rahmen der Wallfahrtswoche



Im Rahmen der Wallfahrtswoche findet am Samstag, 19. Oktober 2019, für Frauen und Männer eine meditative Pilgerwanderung mit Impulsen zum Thema „Gemeinschaft macht stark“ rund um St. Wendel statt.

Die Wanderung, die knapp 13 km lang sein wird, führt über den Wendelinus-Pilgerweg, aber auch durch Wald und Wiesen; deshalb empfehlen wir wetterfeste Kleidung und

feste Schuhe.

Wir starten gemeinsam um 11.15 Uhr mit dem Pilgersegen im Dom! Machen Sie sich mit uns auf den Weg und gönnen Sie sich eine persönliche „kleine Auszeit“! Denn wer pilgert,

- geht heraus aus Pflichten und Zwängen des Alltages
- ist bereit aufzubrechen
- öffnet seinen Sinn nach innen und oben
- geht auf Spurensuche und
- konzentriert sich auf das Wesentliche.

Anne Geiger und Anne Kessler



Bolivien-Kleidersammlung am 26. Oktober 2019

Die diesjährige Bolivienkleidersammlung findet am Samstag, 26. Oktober, statt. In Bliesen, Winterbach, Niederlinxweiler und Remmesweiler werden die Tüten ausgetragen. In St. Wendel, Oberlinxweiler und Urweiler liegen die Tüten in den Kirchen aus und sind im Pfarrbrief beigelegt.

Es werden, genauso wie bereits voriges Jahr, einige **Sammelstellen** eingerichtet. Wir bitten Sie, die Kleidersäcke zu diesen Sammelpunkten zu bringen. Sie werden dann zu den Verladestationen abtransportiert.

Es werden also keine am Straßenrand ausgestellten Kleidersäcke durch unsere Jugendlichen und Fahrzeuge am Samstag, 26. Oktober 2019, eingesammelt!

Wir bitten Sie eine Nachbarschaftshilfe zu organisieren, um auch Personen welche kein eigenes Fahrzeug besitzen, das Liefern der Kleidersäcke zu ermöglichen.

In unserer Pfarreiengemeinschaft läuft das Einsammeln folgendermaßen ab:

- In **St. Wendel** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Pfarrheimes St. Anna, Dechant-Gomm-Straße, abgegeben werden.
- In **Oberlinxweiler** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr an der Garage der Familie Scheib, Spieumontstraße 35, abgegeben werden.
- In **Bliesen** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Pfarrhauses abgegeben werden.
- In **Winterbach** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr, am Pfarrheim, abgegeben werden.

- In **Urweiler** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr, beim Kelterhaus vom Obst- und Gartenbauverein, abgegeben werden.
- In **Niederlinxweiler** können die Säcke am Donnerstag/Freitag, 24./25. Oktober, von 17.00 bis 19.00 Uhr, an der Garage des Dorfgemeinschaftshauses abgegeben werden.
- In **Remmesweiler** können die Säcke am Freitag, 25. Oktober 2019, von 17.00 bis 19.00 Uhr, am Dorfgemeinschaftshaus abgegeben werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und ein Dankeschön bereits jetzt allen, die sich an der Bolivien-Kleidersammlung beteiligen!

Andreas Czulak, Diakon

St. Wendel St. Wendelin

Neuer Vorstand beim Förderverein der Kirchenmusik an der Basilika e.V.

Am Freitag, 13. September 2019, fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika zu St. Wendel e. V. im Cusanushaus statt.

Im Anschluss an die Rechenschaftsberichte der ersten Vorsitzenden Susanne Eisenhuth und der Kassiererinnen Sabine Hönig gab Dekanatskantor Stefan Klemm im *Musikalischen Impuls* in gewohnt lockerer Weise den anwesenden Mitgliedern Gedanken und Hintergründe zur „Rolle der Orgelmusik in der Liturgie“ mit auf den Weg.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes durch die anwesenden Mitglieder kam es bei den anstehenden Vorstandswahlen zu einer nahezu kompletten Umbildung im Vorstand. Bis auf die Aufgabe der Kassenführung, die seit der Gründung des Vereins (2007) in den treuen Händen von Sabine Hönig liegt, wurden alle Positionen im Vorstand neu vergeben.



Zum neuen ersten Vorsitzenden wurde Joachim Hinz (3. v. r.) gewählt, Susanne Eisenhuth (2. Vorsitzende), Dekanatskantor Stefan Klemm (geborenes Mitglied), Sabine Hönig (Kassenwartin), Marlene Schwan-Hinz (Schriftführerin), Klaus Stein und Ernst Thiel (Beisitzer).

Der Förderverein der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika zu St. Wendel e. V., der aktuell 50 Mitglieder zählt, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Kirchenmusik an der Basilika im Gottesdienst- und Konzertbereich zu un-

terstützen sowie den Nachwuchs zu fördern. Auf diese Weise kann nicht nur die vielgestaltige Arbeit der dort ansässigen Chöre (Chor der Wendelinus-Basilika, Kinderchor, Jugendchor, Kammerchor Gaudeamus und Vokalensemble Cantica Wendalina), sondern auch die internationale Konzertreihe „Orgelmusik am Abend“ für die Zukunft gesichert werden.

Der Jahresmindestbeitrag beträgt 15,00 Euro, höhere Zuwendungen sind willkommen. Gerne können Sie die Kirchenmusik auch durch einmalige Spenden unterstützen. Sowohl der Mitgliedsbeitrag als auch Spenden sind steuerbegünstigt.

Informationen zur Arbeit des Fördervereins und zum Halbjahresprogramm der Kirchenmusik finden Sie am Schriftenstand der Basilika oder über die Homepage der Pfarrei St. Wendel.

Susanne Eisenhuth



Kolpingfamilie St. Wendel lädt ein

Dienstag, 15. Oktober 2019, 20.00 Uhr, im Cusanushaus

WORTWECHSEL: Die Vorgängerkirche der Basilika

Die Vorgängerkirche der heutigen Basilika, deren Chor im Jahre 1360 fertiggestellt war, musste dem größeren Neubau wohl weichen. Bekannt ist, dass sie dem Hl. Martin geweiht war. So kann man es in Archiven nachlesen. Prof. Walter Hanig, hat während der Restaurierung 1959/60 Grabungen durchgeführt und einige Mauerreste freigelegt, die allerdings wieder verschlossen wurden. Doch es bleiben Fragen: Wo stand diese Kirche genau? Wie groß war sie? Wie sah sie aus? Diesen Fragen geht der Referent nach. Referent: Georg Hoster, St. Wendel.

Dienstag, 29. Oktober 2019, 20.00 Uhr, im Cusanushaus „Wildnis Namibia“

Der Vortrag bietet Impressionen einer Rundreise von Windhoek über den Etoshapark bis zum Atlantik. Nicht nur die bekannten großen Schönheiten, wie Elefant oder Giraffe, sind zu sehen, sondern auch kleine aus der Pflanzen- und Tierwelt.

Referentin: H. Breidert, Hermeskeil.

Hans Werner Luther

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Tag der Frauengemeinschaften in der Wendelinus-Wallfahrtswoche 2019

Bereits seit dem Jahre 2000 machen sich Frauen auf den Pilgerweg von Tholey nach St. Wendel. 15 km lang ist die Strecke. Unterwegs finden die Pilgerinnen Ruhe an mehreren Meditationsstationen. Sie sind gemeinsam auf dem Weg, wie einst der heilige Wendelin, um Gott zu suchen.



Die Pilgerinnen treffen sich um 10.00 Uhr zum Pilgersegen in der Abteikirche in Tholey.

Ab St. Wendel besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus um 9.15 Uhr ab dem Busbahnhof nach Tholey zu fahren.

Um 15.00 Uhr findet die Pilgermesse mit den Fußwallfahrerinnen des Frauenbundes und der Frauengemeinschaft (kfd) in der Basilika statt.

Im Anschluss an das Pilgeramt sind alle Teilnehmer/innen zu Kaffee und Kuchen ins Cusanushaus eingeladen.

Bild: Pilgertag 2018



Oasentag am Mittwoch, 23. Oktober 2019

Der Frauenbund lädt ganz herzlich zu einem Oasentag im Missionshaus St. Wendel ein. Termin: 23. Oktober 2019. Beginn 9.30 Uhr; Ende ca. 16.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst. Die Kosten belaufen sich auf 20,00 € (incl. Getränke, Mittagessen, Kaffee und Kuchen).

Der Oasentag befasst sich mit Mirjam – Schwester von Mose und Aaron. Mirjam war als Kind eine gehorsame

Tochter, eine fürsorgliche Schwester von Mose, indem sie ihren kleinen Bruder als Baby beschützte und später dann als Prophetin und Partnerin von Mose, als er die Israeliten aus Ägypten herausführte.

Anmeldungen nehmen entgegen: Angela Hartmann (Telefon: 06851/2576) oder Hildegard Trapp (Telefon: 06851/81847).

Hildegard Trapp

Kirchenmusik in der Basilika

Festkonzert in der Wallfahrtswoche

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 20.00 Uhr: Johann Sebastian Bach (1685-1750) h-moll Messe BWV 232.

Ausführende: Sopran: Sabine von Blohn. Alt: Angela Lösch. Tenor: Manuel Horras. Bass: Johannes Hautz.

Kammerorchester Resonanz (Konzertmeisterin: Marta Hemkemeier)

Kammerchor Gaudeamus, St. Wendel. Leitung: Stefan Klemm.

Eintrittskarten (15,00 €) gibt es im Zentralbüro oder im Brunnenlädchen.

Die h-Moll-Messe von J.S. Bach ist eine der bedeutendsten und zentralen geistlichen Kompositionen der Musikgeschichte. Es handelt sich um Bach's letztes großes Vokalwerk und seine einzige Komposition, der das vollständige Ordinarium des lateinischen Messtextes zugrunde liegt. Vom Typus her handelt es sich um eine Missa solemnis. In der Musik wird der Begriff „solemnis“ für eine besonders festliche und umfangreiche Vertonung angewendet. Bachs h-moll Messe besteht aus 18 Chors-

ätzen und 9 Arien ganz unterschiedlichen Charakters, bei denen der Komponist den Text auf einzigartige und tiefempfundene Weise ausdeutet. Das Manuskript von 1748/1749 gehört zum UNESCO-Weltdokumentenerbe.



Der Kammerchor Gaudeamus wurde 1988 von seinem Leiter Stefan Klemm als Projektchor gegründet. Er hat seit 1999 seinen Sitz an der Wendelinus-Basilika und ist dort fester Bestandteil der Kirchenmusik. Ein bis zwei Chorprojekte werden jährlich durchgeführt. Die Mitglieder treffen sich zu Probenwochenenden,

um ein solches Projekt vorzubereiten.

Am Sonntag, 20. Oktober 2019, erklingt im Festhochamt um 10.45 Uhr die Messe solennelle in cis-moll op.16 des französischen Komponisten Louis Vierne (1878-1937). Die Messe wurde 1900 komponiert und 1901 in Saint-Sulpice, Paris uraufgeführt. Die Orgel wird darin wie ein Orchester, mit ganz unterschiedlichen Klangfarben eingesetzt und erhält dadurch eine besondere Bedeutung.

Es singt der Chor der Wendelinus-Basilika. Den Orgelpart übernimmt Martina Haßdenteufel.

Stefan Klemm

St. Wendel St. Anna



Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Wir laden herzlich zur Rosenkranzandacht am Sonntag, 13. Oktober 2019, 18.00 Uhr, in die St. Annenkirche ein. Wir beten zur Rosenkranzkönigin um den Frieden in der Welt.

Edda Klein



Seniorenkreis

Seniorenkreis

Am Montag, 14. Oktober 2019, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Henning Gramlich



Spielenachmittag am 3. November 2019 im Pfarrheim St. Anna

Seit einigen Jahren bietet der Pfarrgemeinderat St. Anna im Herbst einen Spielenachmittag für Alt und Jung an.

Von 0 bis 99 Jahren (und natürlich darüber hinaus ☺) ist die Devise, für jedes Alter und für jeden Geschmack. Bewusst nutzen wir keine elektronischen Mittel, sondern gehen zurück zu den Spielen, bei denen man selbst denken und lenken muss.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Kuchen und Kaffee werden angeboten und natürlich auch andere Getränke, damit man gestärkt an die nächste Aufgabe, an das nächste Spiel gehen kann.

So auch in diesem Jahr, am Sonntag, 3. November 2019, in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr, wollen wir unseren Spielenachmittag anbieten.

Immer unter dem Motto: Wärscht du gerne mal ... Hochstapler, Mauer-schieber, Steineschubser, Rausschmeißer, nordischer Krieger oder gar Herzblatt? Dann bist du bei uns richtig, wir freuen uns

Henning Gramlich

Bliesen

Einladung zum Treff ab 60

Der nächste Treff ab 60 findet am Mittwoch, 16. Oktober 2019, von 15.00 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Bliesen, bei Münchener Weißwurst und Brezel statt. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Bekannte Schlager und Volkslieder singt und spielt die René Quinten Band.

Herzlich willkommen zum fröhlichen, geselligen Nachmittag sind alle Bliesener und Nicht-Bliesener ab 60 Jahre. Wir freuen uns auf Euch.

Team Treff ab 60

Verein zur Förderung und Erhaltung des
Bliestaldomes St. Remigius e.V.



10. Abendlob im Bliestaldom St. Remigius in Bliesen

Das 10. Abendlob in Bliesen findet bereits am Sonntag, 3. November 2019, um 18.00 Uhr, in und um die Pfarrkirche St. Remigius (Bliestaldom) statt.

Der Abend steht unter dem Leitwort "Bewahrung der Schöpfung", der Klimawandel

und seine Folgen. Pfarrer i. R. Gerhard Seel wird dieses Abendlob mit Gebeten und liturgischen Texten begleiten. Wir bilden eine Gebetskette und gehen in einer Lichterprozession um den Bliestaldom, um anschließend in die Kirche einzuziehen.

Der Bliesener Tenor Manuel Horras, Mitglied des Saarländischen Staatstheaters, wird uns unterstützen und zwei Lieder vortragen.

Die Mezzosopranistin Martina Garth, als Oratorien- und Konzertsängerin im deutschsprachigen Raum tätig, wird uns ebenfalls begleiten. Martina Garth ist aus Sendungen des Fernsehens und Rundfunks bekannt und engagiert

sich musikalisch für ihre Heimat-Kirchengemeinde. Sie hat ihr Gesangsstudium bei den Professoren der Hochschulen Köln und Hannover absolviert. Zurzeit wird sie gesangspädagogisch von H.J. Kasper betreut. Frau Martina Garth hat für diesen Abend Lieder von Schubert und Brahms ausgewählt. Dieses ist soweit gängig und wenig überraschend. Überraschend jedoch ist die große dramatische Stimme, die Schubert angeht, eine Stimme voller Volumen und fulminanter Höhe, und das ohne jedes Forcieren und Schärfe. Sie findet mit ihrer warm timbrierten Sopranstimme stets den rechten Tonfall und konnte u. a. in einem Konzert in der Abteikirche Himmerod den riesigen Raum füllen.

An der Orgel begleitet werden wir von unserem jungen und engagierten Vorstandsmitglied Matthias Demuth. „Musik und Gesang ist doppelt gebetet.“

Die gesamte Bevölkerung ist zu diesem Abendlob, das bereits am 3. November stattfindet (und nicht wie im Veranstaltungskalender am 17. November angekündigt), recht herzlich eingeladen.

Herbert Heinz

Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes St. Remigius e. V.

Der Verein zur Förderung und Erhaltung des Bliestaldomes lädt die gesamte Bevölkerung zu dem Konzert „God Gauge Me A Song“ mit dem Gospelchor „Gospel Train“ aus Wellesweiler unter der Leitung von Nino Deda am Sonntag, 10. November 2019, um 17.00 Uhr, in den Bliestaldom recht herzlich ein.



Der Eintrittspreis beträgt 10,00 €uro. Karten im Vorverkauf gibt

es bei

- Zeitschriften und Poststelle Susanne Leckczick, Kirchstraße 3-7, Bliessen
- Digitaltechnik, Fotoarbeiten Thomas Kuhn, Flächenbachstr. 9, Bliessen
- Postagentur Stefan Paul, Poststraße 11, Oberthal
- Lieblingsgeschäft, Schloßstraße 1, St. Wendel und
- Modern Classic, Wilhelmstraße 3, St. Wendel.

Unter der Leitung von Nino Deda wird der Gospelchor traditionelle und moderne Gospelsongs aus seinem aktuellen Repertoire zu Gehör bringen. Bereits seit 1996 proben die Sängerinnen und Sänger des Chores gemeinsam, seit 1999 unter der Leitung von Nino Deda. So ist der „Gospeltrain“ rasch von einem kleinen Chor zu einem fast 50-köpfigen Klangkörper herangewachsen. Der „Gospeltrain“ hat sich seit seiner Gründung im Saarland zu einer festen Größe etabliert und wird zu Gottesdiensten, Trauungen,

Weihnachtsmärkten und weiteren Veranstaltungen eingeladen. Unzählige Konzerte hat der Chor in den letzten 23 Jahren bereits gegeben und sein Publikum stets mit einfühlsamen und ergreifenden Balladen emotional berührt, aber auch mit rhythmisch-rockigen Songs begeistert und mitgerissen. Der Chorleiter Nino Deda hat sich in der regionalen Musikszene, aber auch über die Grenzen des Saarlandes hinaus, in den vergangenen Jahren mit verschiedenen Musikprojekten und der Leitung mehrerer Chöre und Ensembles einen Namen gemacht. Immer wieder gelingt es ihm mit Leichtigkeit, bei seinen Auftritten mit viel Charme und Enthusiasmus das Publikum in Begeisterung zu versetzen.

Der Chorleiter sowie die Sängerinnen und Sänger freuen sich, den Konzertbesuchern einen unvergesslichen musikalischen Abend zu bereiten.

Herbert Heinz

Urweiler



Seniorenkreis

Seniorenkreis

Am Dienstag, 8. Oktober 2019, ist um 15.00 Uhr Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Andrea Hummel



Das Frauenteam aus Urweiler

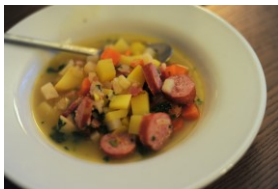
lädt ein zu Brot und Wein – Zusammensein. Am Samstag, 26. Oktober 2019, nach der Vorabendmesse.

Das Frauenteam

Winterbach

Einladung zum Mehrgenerationentreffen mit Mittagessen in der katholischen Kindertageseinrichtung Hl. Familie

Herzliche Einladung zum Mehrgenerationenmittagessen in der kath. Kindertageseinrichtung Hl. Familie Winterbach am Mittwoch, 16. Oktober 2019 von 12.00 bis 15.00 Uhr, im Pfarrheim in Winterbach.

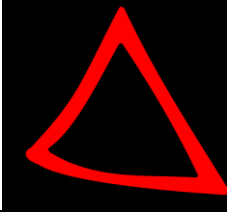


Essensangebot: Herzhafte Kartoffelsuppe Holsteiner Art mit Mettwurstscheiben, Kaffee und Kuchen, incl. Getränke 7,50 Euro.

Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung unter 06851/7838 in der Kath. Kita Heilige Familie Winterbach bis zum 11. Oktober 2019. Ein Fahrdienst steht bereit.

Bitte Bedarf bei der Anmeldung angeben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und schöne gemütliche Stunden zusammen.

Das Kindergartenteam



Pfarrei der Zukunft „St. Wendel“

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

vielen Dank für die Zeit, die Sie sich zum Lesen dieser Seiten nehmen!

Wir sind die Steuerungsgruppe für die *Pfarrei der Zukunft St. Wendel*. Unser Auftrag ist es, Ihren Weg zum Start der neuen Pfarrei zu begleiten. Außerdem sollen wir Lösungen für die Zeit des Übergangs in die neue Struktur erarbeiten.

Aus jeder der drei Pfarreiengemeinschaften St. Wendel, Freisen-Oberkirchen und Oberthal-Namborn und arbeiten jeweils drei Vertreter/innen mit.

Besonders wichtig ist es uns, Ihnen alle Informationen zu geben, die Sie benötigen. Auf den folgenden Seiten finden Sie Antworten auf Fragen, die wir schon kennen. Aber das sind bestimmt nicht alle!

Bitte helfen Sie uns! Nur wenn wir Ihre Fragen und Meinungen kennen, können wir Antworten geben oder Ihre Anliegen bei den Zuständigen vortragen.

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich wenden an:

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Sprecher der Gruppe: Raphael Collinet Gewerbepark 1A 66606 Bliesen Raphael.Collinet@bgv-trier.de Telefon: 0160/37 96 622</p> | <p>Kontaktperson für St. Wendel: Pastor Klaus Leist Telefon: 06851/939700 Henning Gramlich Telefon: 06851/8639157 Dr. Thomas Trapp Telefon: 06854/76028</p> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

WAS IST DIE PFARREI DER ZUKUNFT?

- Die *Pfarrei der Zukunft* ist ein **Organisationsrahmen**, eine Verwaltungseinheit. Sie ersetzt Strukturen, die seit etwa 15 Jahren gelten.
- Sie **ersetzt nicht das Leben vor Ort** und sie wird es auch nicht abschaffen.
- Was vor Ort **den Menschen hilft**, soll und darf **weitergehen**. Was das **Leben schwer macht**, soll und darf **geprüft** und **gelassen werden**.

- Wo es notwendig und sinnvoll ist, werden **Aufgaben gebündelt und neu organisiert**.
- Die **Leitung** der Pfarrei **ist verpflichtet, Entscheidungen** synodal zu treffen. D.h. **unter Einbeziehung der Menschen** vor Ort.
- Der **Name** der *Pfarrei der Zukunft St. Wendel* ist ein **Arbeitstitel**. Man braucht irgendeinen Namen. Er sagt aber **nichts über einen räumlichen oder pastoralen Schwerpunkt** aus.

WAS IST EIN ORT VON KIRCHE?

- Der **Name** „Ort von Kirche“ sagt, dass in einer bestimmten Gruppe oder an einem konkreten Ort **kirchliches Leben** stattfindet. Dort ist es „**verortet**“. Das sind z.B. Chöre, Jugendgruppen, Eine-Welt-Kreise, Verbände, Gemeindeteams oder auch Gebetsgemeinschaften.
- „Ort von Kirche“ **können** sich **offiziell anerkennen** lassen. Dann können sie sich noch stärker in die Arbeit der Pfarrei einbringen.
- „Orte von Kirche“ **müssen nicht auf Dauer** angelegt sein, sie müssen **kaum Vorgaben** einhalten. Anerkennen lassen kann sich z.B. auch ein Projektchor oder eine Gruppe, die einmalig Soforthilfe organisiert.

WAS ÄNDERT SICH SPÜRBAR ZUM 1. Januar 2020?

- Die Pfarrei wird von einem **Leitungsteam** geleitet.
- Die Leitung wird vom **Rat der Pfarrei** beraten und kontrolliert.
- Die **bisherigen Pfarrer** werden als **Mitarbeiter ohne Leitungsfunktion** in der Pfarrei mitarbeiten.
- Zusätzlich werden der Pfarrei **Pastoralreferenten** als **Mitarbeiter** zur Verfügung stehen.
- Es gibt keine PGR-Wahl, darum verlieren bisherige Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte ihr (demokratisches) Mandat. **Sie können aber im Rat der Pfarrei oder als Verwaltungsteams und Gemeindeteams oder als Orte von Kirche weiterhin das Leben vor Ort gestalten**.
- Gruppen und Gremien können sich als „**Orte von Kirche**“ für das **Leben vor Ort einsetzen, ohne bisherige Pflichtenkataloge** (z.B. Zahl der Sitzungen, Amtszeiten usw.) beachten zu müssen.

WAS BLEIBT NACH DEM 1. Januar 2020?

- Alles, was nicht explizit geändert wird.

- Es werden zum 1. Januar 2020 **keine Kirchen oder andere Immobilien verkauft oder abgerissen**.
- Das **bisherige Personal** der Kirchengemeinden **wird übernommen**, sofern niemand auf eigenen Wunsch aus dem Dienst ausscheidet.
- Das **Vermögen** der Kirchengemeinden und pfarrlichen Gruppen (Messdiener, Kirchenchöre, ...) bleibt **nachvollziehbar zugeordnet**. Es ist **zweckgebunden**, wird also nicht „in einen großen Pott geschmissen“.

HÄUFIGE FRAGEN

Wie wird ab dem 1. Januar 2020 die **Sakramentenspendung** geregelt?

- **Taufen und Trauungen** können **wie gewohnt** vor Ort angemeldet und gespendet werden.
- Die **Erstkommunion 2020** findet wie bisher üblich statt. Informationen und auch den Termin für die **Erstkommunion 2021** können Sie im Pfarrbüro erfragen.
- Im Herbst 2020 wird in jeder bisherigen Pfarreiengemeinschaft ein **Firmgottesdienst** stattfinden.

Wird es bei uns noch **Gottesdienste** geben?

- Die **Gottesdienstordnungen** werden bis zum 31. August 2020 wie bisher üblich fortgeschrieben.

Wie werden **Beerdigungen** geregelt?

- Beerdigungen und Trauergespräche sind weiterhin **vor Ort** möglich.
- Die **Erreichbarkeit** zur Begleitung beim Sterbeprozess (Versehung) ist **in Klärung**. Wir informieren zeitnah.

Wie geschieht die **Anerkennung als „Orte von Kirche“**?

- „Orte von Kirche“ können jederzeit anerkannt werden. Eine Vertretung in die Versammlung aller „Orte von Kirche“ (=Synodalversammlung) ist ab dem Zeitpunkt der Anerkennung immer möglich.
- Wenn Sie schon jetzt einen „Ort von Kirche“ anerkennen lassen wollen, melden Sie sich bitte bei der Steuerungsgruppe.
- Eine solche Anerkennung ist natürlich auch noch nach dem 1. Januar 2020 möglich. Zuständig ist dann das neue Leitungsteam bzw. der Rat der Pfarrei zuständig.

Raphael Collinet, Pastoralreferent

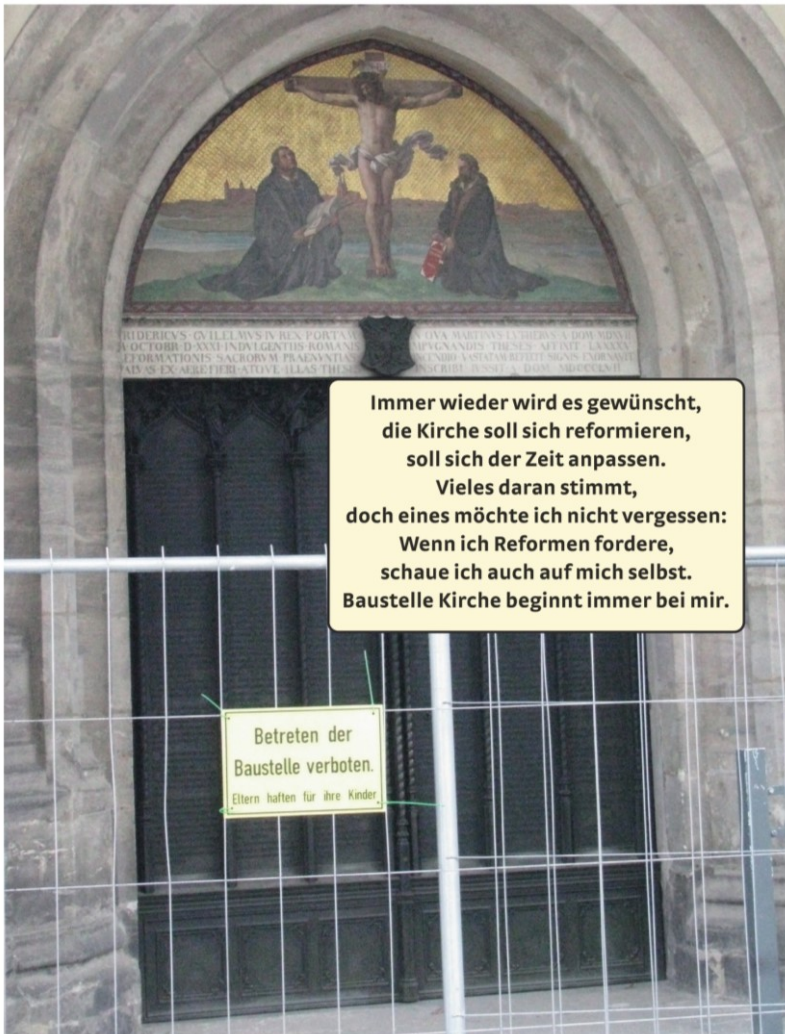
DAS NEUE LEITUNGSTEAM FÜR DIE PFARREI ST. WENDEL

Pfarrer Christoph Kipper, 39 Jahre. Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Niederfischbach-Mudersbach; stellvertretender Dechant des Dekanates Kirchen.

Dr. Katharina Rauchenecker, 44 Jahre. Agrarökonomin. Sekretariat der Pfarreiengemeinschaft St. Jakob-Christkönig, Saarbrücken.

DIE BISHERIGEN SEELSORGER

Pfarrer Klaus Leist, Pfarrer Erwin Recktenwald und Diakon Andreas Czulak bleiben weiterhin als Seelsorger in der künftigen Pfarrei St. Wendel.



Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

| | |
|------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Seelsorger | <p>Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: erwin.recktenwald@gmx.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p> |
| Zentralbüro | <p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Cornelia Kreuz Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!</p> |
| Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43 | <p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> |
| Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen | <p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> |

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Pfarrbrief-Nr. 15 vom 28. Oktober – 17. November 2019: **14. Oktober**
Pfarrbrief-Nr. 16 vom 18. November – 8. Dezember 2019: **4. November**

Titelbild:

Heiliger Wendelin. Gewölbeschlussstein der Westfassade der Basilika in St. Wendel (15. Jahrhundert)

